

London, 8. November 2018

Primetals Technologies nimmt bei Baosteel erste Behandlungslinie mit neu entwickelter integrierter Automatisierungslösung in Betrieb

- **Neue elektrolytische Metallbeschichtungsanlage für Baosteel Shanghai hat im August das erste Coil produziert**
- **Erster Einsatz der neu entwickelten integrierten Automatisierungslösung in einer Behandlungslinie**
- **Verbesserte Leistungsfähigkeit der eingesetzten Technologie sowie einfachere Bedienung und Diagnose**
- **Mit dem neuen Leitsystem ist die Verzinnungslinie für die nächsten 20 Jahre gerüstet**
- **Das erste Coil wurde zwei Wochen früher als geplant produziert**

Im August wurde eine elektrolytische Metallbeschichtungsanlage mit einer von Primetals Technologies entwickelten integrierten Automatisierungslösung bei Baoshan Iron and Steel Co Ltd. (Baosteel) in Shanghai in Betrieb genommen. Es handelt sich um die erste Anwendung eines neuen Automatisierungskonzepts, das speziell für Behandlungslinien entwickelt wurde. Der Einsatz des neuen integrierten Automatisierungskonzepts in Verbindung mit den leistungsfähigen High-End-SPS-Steuerungen bewirkt eine erhebliche Leistungssteigerung der technischen Systeme, während das innovative Konzept des Human-Machine-Interface (HMI) die Bedienung und Diagnose erleichtert. Mit dem integrierten Automatisierungssystem ist die Verzinnungsanlage für die nächsten 20 Jahre gerüstet. Das erste Coil wurde zwei Wochen früher als geplant produziert.

Zum Lieferumfang von Primetals Technologies gehörte das Leitsystem mit Basisautomatisierung (Level 1) und Prozessautomatisierung (Level 2) sowie das HMI-System der kompletten vollautomatisierten Linie, bestehend aus Einlaufbereich, Einlaufspeicher, elektrolytischer Verzinnungsbereich, Streckrichter und Auslaufbereich mit magnetischem Bandtransport. Zusätzlich

wurden 347 Antriebe und 251 Getriebemotoren geliefert. Eine separate Sicherheitssteuerung wurde installiert.

Baoshan Iron and Steel Co Ltd. ist Teil der China Baowu Steel Group Corp Ltd., die mit einer Jahresproduktion von 65,4 Millionen Tonnen (2017) zweitgrößter Stahlproduzent der Welt ist. Die Produktionskette umfasst alle Stufen der Eisen- und Stahlerzeugung vom Rohstoff bis zum Endprodukt. Um den steigenden Bedarf an verzinn- und verchromten Produkten decken zu können, entschied sich Baosteel für den Bau einer neuen kombinierten Linie für elektrolytisches Verzinnen und das Erzeugen von zinnfreiem Stahl. Die Auslegungskapazität beträgt 200.000 Tonnen pro Jahr. Bei einer Prozessgeschwindigkeit von 450 Metern pro Minute kann Material mit Dicken von 0,12 bis 0,36 Millimetern und Breiten zwischen 700 und 1.230 Millimetern verarbeitet werden. Die elektrolytische Metallbeschichtungsanlage bei Baosteel ist eine kombinierte Behandlungslinie für elektrolytisches Verzinnen und das Erzeugen von zinnfreiem Stahl (ETL/TFSL). Die Produkte sind in erster Linie für Verpackungsdosen in der Lebensmittelindustrie bestimmt. Die Linie ist hochgradig automatisiert und verwendet Roboter im Einlauf- und Auslaufbereich. Durch den hohen Automatisierungsgrad ist kein Personal am Einlauf und damit auch keine entsprechende Steuerbühne mehr erforderlich.

Die anspruchsvollen Märkte von heute erfordern von den Herstellern permanente Verbesserungen ihres Anlagenbetriebs; dies betrifft vor allem die Einführung von leistungsfähigen Automatisierungssystemen. Neue Konzepte wie integrierte Automatisierungslösungen, Profinet, einfach zu bedienende und intuitive HMI-Systeme und leistungsfähige Regelungssysteme bilden in Verbindung mit jahrzehntelangem Know-how die Grundlage für ein innovatives Automatisierungssystem.

Modularisierte Software sichert Investitionen heute und in Zukunft und ermöglicht spürbare Produktivitätssteigerungen. Diese Eigenschaften sind der Schlüsselfaktor für eine optimale Lösung – sei es bei der Ausrüstung von Neuanlagen oder bei der teilweisen oder vollständigen Automatisierungsmodernisierungen bestehender Anlagen. Bei der Einführung des von Primetals Technologies entwickelten innovativen Automatisierungskonzepts für Behandlungslinien liegt besonderes Augenmerk auf den neuesten Hardwareentwicklungen, die eine Vereinheitlichung der Automatisierungskomponenten ermöglichen. Das trägt zur Standardisierung der Hardware, zur Vereinfachung der Instandhaltung und zur Verbesserung der Systemdiagnose bei.



Die ersten Coils, hergestellt auf der elektrolytischen Metallbeschichtungsanlage mit einer von Primetals Technologies entwickelten integrierten Automatisierungslösung bei Baoshan Iron and Steel Co Ltd. (Baosteel) in Shanghai

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter:

www.primetals.com/press/

Kontakt für Journalisten:

Dr. Rainer Schulze: rainer.schulze@primetals.com

Tel: +49 9131 9886-417

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/primetals

Primetals Technologies, Limited mit Sitz in London (Großbritannien) ist ein weltweit führender Partner für Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services in der Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung und Umwelttechnik und deckt alle Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt ab sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle. Primetals Technologies ist ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries (MHI) und Siemens. Das bei MHI konsolidierte Unternehmen Mitsubishi-Hitachi Metals Machinery (MHMM) mit Beteiligungen von Hitachi, Ltd. und der IHI Corporation hält 51 % der Anteile und Siemens 49 % der Anteile an dem Joint Venture. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen sind im Internet verfügbar unter www.primetals.com.

Primetals Technologies, Limited
A joint venture of Siemens, Mitsubishi Heavy Industries and Partners
Communications
Leitung: Gerlinde Djumlija

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road
W4 5YS London
United Kingdom